

Auftrag Gruppe 4

Donnerstag, 4. August 2022 11:06

Organisatorisches

Ablauf:

08:30 - 11:00	Arbeit in Gruppen Pause selber wählen 15' - 30'
11:00 - 12:00	Plenum 10' pro Gruppe
12:00	Mittagessen

Lehrpersonen der Gruppe (alphabetisch):

Einleitung

[Rahel Tschopp](#) hat einen Werdegang von der Primarlehrerin über schulische Heilpädagogik bis hin zur Leitung des "Zentrum Medienbildung und Informatik" an der PH Zürich hinter sich. Seit einiger Zeit ist sie selbständig und berät und begleitet einzelne Schulen bis zu pädagogische Hochschulen und Kantonen.

Daneben besucht sie aber auch immer innovative Schulen und berichtet in sozialen Netzwerken darüber. Wer sich also für Schulentwicklung interessiert, stolpert automatisch immer wieder über sie.

Aufgabe

Falls noch niemand der Gruppe einen LinkedIn Account hat, sollte mindestens eine Person der Gruppe unter <https://www.linkedin.com/> einen solchen erstellen (besser natürlich möglichst alle - das Konto kann auch wieder gelöscht werden).

Lest (oder überfliegt) einen oder mehrere dieser Beiträge (inkl. Antworten):

- [BBZ Schaffhausen](#)
- [Marburg](#)
- [Notendiskussion in Zürich](#)
- [Gesamtschule Winterthur](#)
- [Beurteilung](#)
- [Nicht ausgebildete Lehrpersonen](#)
- [Daniel Jeseneg](#)
- [Dilemma Wandel](#)
- [Schule Zeihen](#)
- [Flüelen](#)

Hinweis: Bei den teilweise ausführlichen und interessanten Antworten/Diskussionen unter den Beiträgen sieht man meistens nur einen kleinen Teil. Durch einen Klick auf "Vorherige Reaktionen anzeigen" oder "Weitere Reaktionen laden" oder "Weitere Kommentare laden" kann man sich die gesamte Diskussion anzeigen lassen.

Diskussion

Diskutiert das Gelesene.

- Welche Themen haben euch inspiriert?
- Was ist eine zeitgemässe Schule aus eurer Sicht?
- Wie sieht die Schule in 50 Jahren aus?
- Was könnte man heute schon verbessern?

Hinweis:

Am besten erstellt jemand (oder alle) Notizen während der Diskussion. Die Gruppe sollte am Schluss im Plenum den anderen kurz vorstellen, was diskutiert wurde.

Digitales Produkt

An der Summerschool der Pädagogischen Hochschule Luzern wurde darüber diskutiert, wie der Tagesablauf eines Kindes aussehen würde, wenn man die Schule ganz neu erfinden könnte. Details findet ihr in [diesem Beitrag](#). Stellt euch vor, ihr wärt an diesem Tag dabei gewesen. Als Gruppe müsstet ihr am Schluss des Tages eure Vorschläge dem Plenum vorstellen. Für diese Vorstellung soll ein Sway erstellt werden. Dieses soll dem Plenum vorgestellt werden. Als Sway ist es online und kann von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern auch später nochmals angesehen werden um euren Beitrag nochmals anzuschauen.

Es gibt verschiedene Anleitungen dazu, wie man ein Sway erstellt, auch eine schon [etwas ältere von mir](#). Das Prinzip funktioniert aber immer noch gleich.

Da das fertige Sway für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer öffentlich verfügbar sein soll, darf es keine Grafiken oder Töne enthalten, die nicht korrekt lizenziert sind.

Hintergrundinformationen zu frei verfügbaren Bildern (und Links zu solchen Bildern) finden sich beispielsweise [hier](#).

Um ohne Hintergrundinformationen zu lesen, schnell zu Bildern, Tönen, Musik,.. zu kommen, die man auch veröffentlichen darf, empfehle ich <https://pixabay.com/>.

Den Link zum fertigen Sway legt ihr in der Dateiablage dieses Teams in einem Ordner mit dem Namen "Gruppe 4" ab.

Austausch im Plenum

Am Schluss hat jede Gruppe im Plenum 10 Minuten Zeit.

In dieser Zeit sollt ihr:

- Kurz euren Auftrag erklären
- Erzählen, wie die Diskussion verlaufen ist, damit die anderen Lehrpersonen kurz eine Zusammenfassung eurer Gedanken erfahren
- Euer digitales Produkt vorstellen

Ihr solltet also vorgängig schon abgemacht haben, wer was sagen, zeigen, erklären wird. Die Zeit von 10 Minuten kann wegen dem Mittagessen nicht verlängert werden.

Reserve

Im OneNote des Teams hat es in der Inhaltsbibliothek eine Seite mit weiteren Links, die ich beim Brainstorming zu diesem PAT zusammengetragen habe, die es aber nicht in eine Gruppenarbeit geschafft haben.

Hinweis:

Im [Magazin vom Sonntagsblick dieses Wochenende gibt es ein Interview mit Rahel Tschopp](#). Vielleicht ja ein Grund den Sonntagsblick zu kaufen 😊